

**ÖDP-Stadtratsfraktion
Mainz**

Rathaus, Zimmer 35
Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31 / 12-42 98
Telefax: +49 (0)61 31 / 12-42 97

Mainz, 13.09.2017

Anfrage zur Stadtratssitzung am 27.9.2017

Errichtung von Ladestationen für Elektroautos

Seit kurzem errichten die Mainzer Stadtwerke Ladestationen für Elektroautos, so z.B. im öffentlichen Raum am Fischtorplatz oder im Parkhaus City-Port. Diese Stationen sind offenbar ausschließlich für Typ-2 Stecker geeignet. Im Europa ist neben Typ-2 aber auch der CHAdeMO-Stecker weit verbreitet. Daher ist es beim Aufbau der e-Infrastruktur in aller Regel üblich, beiden Steckertypen Rechnung zu tragen. Nach Darstellung des ADAC sind die Zusatzkosten für eine Ladestation mit beiden Typen relativ gering (gegenüber den Kosten für eine Station, die nur für einen Typ geeignet ist).

Wir fragen daher an:

1. Warum werden von den Mainzer Stadtwerken nur Stationen mit Steckplätzen für Typ-2 Stecker errichtet?
2. Wie groß wären die zusätzlichen Kosten für Ladestationen, die für beide Steckernormen geeignete Steckplätze bieten?
3. Beabsichtigen die Mainzer Stadtwerke, auch Ladestationen zu errichten, die ausschließlich für CHAdeMO geeignet sind? Falls nein: Warum nicht?



Dr. Claudius Moseler
Fraktionsvorsitzender